

INHOUSE-SCHULUNG
Die Fortbildung kommt
zu Ihnen ins Haus!
Fachkompetenz und Handlungs-
kompetenz einfach refreshen...

Einladung zum Inhouse-Refreshkurs

„Heimbeatmung bei Kindern und Jugendlichen“

des B.F.G.[®] vom 13. bis 15. Oktober 2026 (oder Alternativ-Termine auf Anfrage)

ZIELGRUPPEN

Gesundheits- und Kinderkrankenschwester/innen,
Pflegefachfrauen/Pflegefachmänner in der ambulanten / häuslichen Kinderkrankenschwester

LEITLINIE & PRÄAMBEL

Die Heimbeatmung von Kindern und Jugendlichen stellt die Pflegefachkräfte auch zukünftig vor immer neue Herausforderungen. Es wird von den Pflegefachkräften ein enormes Fachwissen gefordert.

Vom kleinsten Säugling bis zum jungen Erwachsenen werden spezielle Kenntnisse der Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie benötigt. Spezielle Krankheitsbilder in der Pädiatrie erfordern eine sichere Geräteversorgung und ein gutes Ernährungs- wie Kanülen- oder Maskenmanagement.

Eltern in ihrer Verzweiflung, aber auch Hoffnung begleiten, beraten und anzuleiten sowie langfristig die Handlungskompetenz der Eltern zu stärken und sie langfristig zu verselbstständigen, das sind Kernkompetenzen, die für die pädiatrische, außerklinische Intensivpflege unabdingbar sind.

Durch die Nähe zur Familie und die Gefahr, die Distanz zu verlieren, kommen Pflegekräfte oft an ihre Grenzen und sie benötigen das nötige „Rüstzeug“, um sich in Konflikten und schwierigen Gesprächs-Situationen zu behaupten.

Die Arbeit im multiprofessionellen Team erfordert eine klare Sprache in der Planung, Dokumentation und in den Übergaben für die kleinen und großen Patienten, um Missverständnisse und Fehlbehandlungen zu verhindern.

Die Pflegefachkräfte sollen durch das Seminar vorbereitet werden, in der außerklinischen Beatmung zu arbeiten, ihre Kenntnisse zu vertiefen oder aufzufrischen.

Ziel ist es, Sicherheit im Umgang mit Heimbeatmung zu erlangen, emotional gestärkt in der Häuslichkeit zu pflegen, aber auch eine persönliche, berufliche Zufriedenheit und Perspektive zu erlangen, in einem Berufsfeld, welches sich zukünftig noch mehr etablieren wird.

Diesen Anforderungen möchten wir in In-House-Schulungen gerecht werden.
Profitieren Sie von der jahrzehntelangen Erfahrung unserer Dozenten!

1. TAG „LUNGE“

- Grundlagen der Beatmung
- Anatomie, Physiologie der Lunge
- Atmung, Atemtechniken
- Spezielle Krankheitslehre
- Pathophysiologie der Lunge
- Atmung, Atemtechnik
- Respiratorische und ventilatorische Insuffizienz
- Grundlagen der Beatmung
- Besonderheiten in der Pädiatrie
- Spezielle Krankheiten in der Pädiatrie

2. TAG „GRUNDLAGEN DER BEATMUNG“

- Beatmungsparameter
- Verschiedene Beatmungsmodi
- Besonderheiten Pädiatrie
- Vorstellung Geräte, Atemgasbefeuchtung
- Pulsoxy
- Inhalation
- Caugh Assist
- Notfallmanagement
- Notfalltasche
- Hygiene, Wechselintervalle
- Personal-Umgebungshygiene in der Häuslichkeit...
- Umgang mit O²
- Kanülen in der Pädiatrie
- MPDG und MP Betrieb (falls in Österreich relevant)

3. TAG „PFLEGE DES BEATMETEN KINDES“

- Expertenstandard
- Pflegestandard
- Pflege planen und strukturieren
- Entlassungsmanagement
- Besonderheiten in der Pädiatrie: Ernährung, Sonde PEG, Button
- Medikamente
- Kommunikation: Nähe Distanz, schwierige Gesprächssituationen

*Änderungen vorbehalten.

TERMINE

13. – 15.10.2026, jeweils 09.00 – 16.00 Uhr (inkl. 1,5 Std. Pause)
Alternativ-Termine auf Anfrage möglich

FACHLICHE LEITUNG

Claudia Spittmann, GF & PDL, Pflegeexpertin
JAKIM Pflege für Kids GmbH, Wuppertal

TEILNAHMEGEBÜHR

790,00 € pro Person
Mindest-Teilnehmerzahl: 8
Jede weitere Person erhält 30 % Rabatt

ZERTIFIZIERUNG

B.F.G.-Zertifikat

ANMELDUNG:

online über unser Kontaktformular:
<https://www.bfg-kray.de/kontakt-bfg>
oder per E-Mail an bfg.kray@t-online.de

Hier zur Anmeldung

**VERANSTALTER**

Bildungsinstitut Fachbereiche Gesundheitswesen B.F.G.®
Am Katzenberg 3 · D-57258 Freudenberg
Telefon +49 (0) 2734 572736 · Telefax +49 (0) 2734 55516
bfg.kray@t-online.de · www.bfg-kray.de

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

Nach erfolgter Anmeldung und späterem schriftlichen Rücktritt ohne Angabe eines Ersatzteilnehmers wird eine Bearbeitungsgebühr von 10 Prozent der o.g. Tagungsgebühr erhoben. Bei schriftlichem Rücktritt innerhalb von 10 Tagen vor Beginn der Tagung sind 50 Prozent der Tagungsgebühren zu zahlen, danach die volle Gebühr. Ohne schriftlichen Rücktritt erfolgt keine Rückerstattung.